

Protokoll über die konstituierende Sitzung des Rates der Gemeinde

Katlenburg-Lindau am Dienstag, dem 16.11.2021, in der

Festhalle Berka, Am Anger 6

Teilnehmer:

- | | | |
|------|---|-------------------|
| I. | als Vorsitzender | |
| | Ratsmitglied (RM) | |
| | Hans-Joachim Strüder | CDU |
| | (zu den TOP 1 – 8) | |
| |
Ratsvorsitzender (RV) | |
| | Hans-Dietmar Kreitz | CDU |
| | (zu den TOP 9 – 26) | |
| II. | die weiteren Ratsmitglieder (RM) | |
| | Bürgermeister (BM) Uwe Ahrens | |
| | Martina Döring | CDU |
| | Michael Förster | SPD |
| | Siegfried Gardt | SPD |
| | Tobias Grote | CDU |
| | Dr. Peter Hustedt | CDU |
| | Uwe Lebensieg | SPD |
| | Rainer Lienemann | SPD |
| | Michael Lüdeke | SPD |
| | Nikolas Rörmann | CDU |
| | Rudolf Rümke | SPD |
| | Tobias Sakel | CDU |
| | Volker Spellig | AfD Niedersachsen |
| | Eckhard Steinmetz | CDU |
| | Doris Thalheim | CDU |
| | Sylvia Vann | SPD |
| | Stefan Vogel | SPD |
| | Roy Walowsky | CDU |
| | Holger Wertheim | SPD |
| III. | von der Verwaltung | |
| | Bauamtsleiter Otto Stitz | |
| | stv. Bauamtsleiter Lennart Koch | |
| | Kämmerer Klaus Dieter Rust | |
| | Kassenleiter Gerd Fricke | |
| | Verwaltungsfachangestellter Max Wächter | |
| | Hauptamtsleiter (HAL) Volker Mönnich | |
| | Ordnungsamtsleiterin Ina Danne | |
| | zugleich als Protokollführerin | |

- IV. von der Presse
Axel G ö d e k e , HNA
Roland S c h r a d e r, HNA

- V. 14 Zuhörerinnen und Zuhörer laut Anwesenheitsliste

T a g e s o r d n u n g

1. Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Verabschiedung und Ehrung langjährig tätiger und verdienter Ratsmitglieder
4. Pflichtenbelehrung / Verpflichtung der Ratsmitglieder gemäß §§ 54 in Verbindung mit 40, 41, 42 sowie § 60 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) (BV 54 / 21)
5. Festlegung der Geltung der bisherigen Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2021 / 2026
6. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Gemeindeangelegenheiten
7. Einwohnerfragestunde
8. Feststellung der Fraktionen und Gruppen im Gemeinderat (§§ 57 NKomVG, 19 Geschäftsordnung) (BV 55/ 21)
9. Wahl der Ratsvorsitzenden / des Ratsvorsitzenden (BV 56/ 21)
10. Wahl von 2 stellvertretenden Ratsvorsitzenden (BV 57/21)
11. Feststellung der Tagesordnung
12. Entscheidung über die Erhöhung der Zahl der Beigeordneten gemäß § 74 NKomVG (Erweiterung des Verwaltungsausschusses um 2 Beigeordnete) (BV 58/ 21)
13. Bildung des Verwaltungsausschusses gemäß §§ 74, 75 NKomVG (BV 59/ 21)

14. Wahl der ersten stellvertretenden Bürgermeisterin / des ersten stellvertretenden Bürgermeisters (BV 60/ 21)
15. Wahl der zweiten stellvertretenden Bürgermeisterin / des zweiten stellvertretenden Bürgermeisters (BV 61/ 21)
16. Bildung der Ausschüsse des Gemeinderates gemäß § 71 NKomVG sowie der Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften gemäß § 73 NKomVG und Zuteilung der Ausschuss-Vorsitze (BV 62/ 21)
17. Vorschlag für den Vorstand des Abwasserverbandes „Raum Katlenburg“ und gegebenenfalls für eine persönliche Vertretung („Nachrücker“) (BV 63/ 21)
18. Benennung von 7 Mitgliedern für den Ausschuss des Abwasserverbandes „Raum Katlenburg“ und von 7 stellvertretenden Ausschussmitgliedern (BV 64/ 21)
19. Bestimmung von 3 Gemeindevertretern für das Kuratorium des Kindergartens Katlenburg und Regelung der Stellvertretung (BV 65/ 21)
20. Bestimmung von 2 Gemeindevertretern für den Beirat des Kindergartens Gillersheim und Regelung der Stellvertretung (BV 66/21)
21. Bestimmung von 2 Gemeindevertretern für den Beirat des Kindergartens Lindau und Regelung der Stellvertretung (BV 67/21)
22. Bestimmung von 3 Gemeindevertretern für den Beirat des Hortes in der Burgbergschule in Katlenburg und Regelung der Stellvertretung (BV 68/21)
23. Bestimmung von 3 Gemeindevertretern für den Kreis- / Bezirksverband sowie von 2 Gemeindevertretern für die Mitgliederversammlung des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes sowie Regelung der Stellvertretung (BV 69/21) -
24. Bestimmung von 2 ordentlichen Mitgliedern für den Ausschuss des Unterhaltungsverbandes „Rhume“ und von 2 stellvertretenden Mitgliedern und Vorschlag eines Vorstandsmitgliedes und eines stellvertretenden Vorstandsmitgliedes (BV 70/21)
25. Ernennung von Ehrenbeamten; hier: Ortsbeauftragte (BV 71/21)
26. Anfragen

Zu Punkt 1: Eröffnung

Um 19.02 Uhr eröffnet **RM Strüder** als ältestes anwesendes Ratsmitglied die konstituierende Ratssitzung der Wahlperiode 2021/ 2026 und begrüßt alle Anwesenden. Er gratuliert allen gewählten Vertreterinnen und Vertretern zu ihren Mandaten und hofft auf eine weitere gute Zusammenarbeit zum Wohl der Gemeinde.

RM Strüder bittet alle Anwesenden, sich von den Plätzen zu erheben und des im März 2021 verstorbenen Klaus-Peter Bertermann zu gedenken, der von 1996 bis 2011 dem Rat der Gemeinde Katlenburg-Lindau angehörte.

Zu Punkt 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Bei Anwesenheit aller Ratsmitglieder stellt **RM Strüder** die Beschlussfähigkeit fest, ebenso die ordnungsgemäße Ladung des Gremiums.

Gegen die Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt „Ernennung von Ehrenbeamten; hier Ortsbeauftragte“ werden keine Einwände erhoben.

Zu Punkt 3: Verabschiedung und Ehrung langjährig tätiger und verdienter Ratsmitglieder

BM Ahrens würdigt ausführlich die Verdienste der ausgeschiedenen Ratsmitglieder.

Als belebendes Element war **Alexandra Ehrlich** aus Gillersheim von 2016 bis 2021 Mitglied des Gemeinderates, wo sie sich im Schulausschuss und im Sozial-, Jugend-, Gleichstellungs- und Sportausschuss – hier als stellvertretende Vorsitzende - engagierte. Ihr Mandat im Ortsrat Gillersheim, dem sie seit 2011 sehr einsatzfreudig angehört, nimmt Alexandra Ehrlich weiterhin wahr.

Evelin Martynkewicz aus Suterode zeichneten ihre ruhigen, sachorientierten und abwägenden Redebeiträge im Rat aus, dem sie seit 2011 ununterbrochen angehörte. Von 2014 bis 2016 war sie zunächst beratendes Mitglied im Verwaltungsausschuss, seit 2017 dann stimmberechtigt. Darüber hinaus war sie von 2011 bis 2016 mit hohem Sachverstand Mitglied im Schulausschuss und mit beratender Stimme im Umweltschutz-, Planungs- und Bauausschuss. Im Sozial-, Jugend-, Gleichstellungs- und Sportausschuss war Evelin Martynkewicz von 2017 bis 2021 aktiv. Auch in ihrem Heimatort war sie seit 2011 ununterbrochen im Ortsrat engagiert, in den Jahren von 2011 bis 2016 als Ortsbürgermeisterin.

Das langjährige Ratsmitglied **Frank Sander** aus Elvershausen war im Gemeinderat ununterbrochen von 2001 bis 2021 tätig, darunter auch in verantwortungsvoller Position als 1. stellvertretender Bürgermeister (2011 bis 2016), 2. stellvertretender Bürgermeister (2016 bis 2021), 1. stellvertretender Ratsvorsitzender (2016 bis 2021) und stellvertretender SPD-Fraktionsvorsitzender (2011 bis 2021). Im Ortsrat der Ortschaft Elvershausen setzt Frank Sander sich bereits 25 Jahre ab 1996 für das Allgemeinwohl ein, wobei er seit 2001 ununterbrochen das Amt des Ortsbürgermeisters bekleidet und nunmehr vermutlich in seine 5. Wahlperiode geht. Stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsausschuss war er von 2006 bis 2011, bevor er seit 2011 ununterbrochen als Beigeordneter fungierte. Dem Umlegungsausschuss widmete er ebenfalls 20 Jahre ununterbrochen seine Aufmerksamkeit. Von 2001 bis 2011 war Frank Sander Mitglied im Sozial-, Jugend-, Gleichstellungs- und Sportausschuss, von 2001 bis 2006 Mitglied im Schulausschuss und Brandschutzausschuss sowie von 2006 bis 2011 im Umweltschutz-, Planungs- und Bauausschuss (zugleich stellvertretender Vorsitzender) und von 2011 bis 2016 Mitglied im Finanz- und Personalausschuss. Dem Ausschuss des Abwasserverbandes „Raum Katlenburg e. V.“ gehörte er von 2001 bis 2021 ebenfalls für 20 Jahre als stellvertretendes Mitglied an, ferner war er seit 2016 Vertreter der

Gemeinde Katlenburg-Lindau im Kreis- beziehungsweise Bezirksvorstand des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes und Teilnehmer an den dortigen Mitgliederversammlungen.

Ratsherr **Bernd Wedemeyer** aus Elvershausen gilt als zuverlässig und hilfsbereit. Im Gemeinderat war er 10 Jahre von 2011 bis 2021 tätig. Hier war er Mitglied im Brand- schutzausschuss von 2011 bis 2016, Mitglied im Schulausschuss – dabei Vorsitzender des Ausschusses von 2016 bis 2021 - und Sozial-, Jugend- und Sportausschuss von 2011 bis 2021, Mitglied im Umweltschutz-, Planungs- und Bauausschuss von 2016 bis 2021, stellvertretendes Mitglied im Umlegungsausschuss von 2011 bis 2016. Ferner fungierte er von 2011 bis 2021 als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss des Abwas- serververbandes „Raum Katlenburg e. V.“. Seit 2006 gehört er dem Ortsrat von Elvers- hausen ohne Unterbrechung auch weiterhin an, wobei er 10 Jahre 1. stellvertretender Ortsbürgermeister (2011 bis 2021) war.

Jan Zimmermann aus Suterode gehörte dem Gemeinderat 5 Jahre, und zwar von 2016 bis 2021, an. Von 2016 bis zum heutigen Tage ist er ebenfalls und bleibt auch weiterhin Ortsratsmitglied in Suterode, wobei er bis 2018 das Amt des ersten stellver- tretenden Ortsbürgermeisters und seit 2019 das Amt des Ortsbürgermeisters beklei- dete. Er war zugleich seit 2016 stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsausschuss. Die Schwerpunkte seiner Arbeit lagen im Brandschutzausschuss, im Sozial-, Jugend-, Gleichstellungs- und Sportausschuss sowie im Umweltschutz-, Planungs- und Bau- ausschuss. Darüber hinaus wirkte er als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss des Abwasserverbandes „Raum Katlenburg e. V.“ mit.

BM Ahrens bedankt sich bei den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern für ihr Engage- ment und überreicht ihnen Urkunden und kleine Präsente.

Mit der Wappentafel der Gemeinde Katlenburg-Lindau werden geehrt

- Holger Wertheim für 15jährige Tätigkeit im Ortsrat Gillersheim
- Roy Walowsky für 15jährige Tätigkeit im Ortsrat Wachenhausen
- Bernd Wedemeyer für 15jährige Tätigkeit im Ortsrat Elvershausen

In seiner Funktion als Gemeindegewahlleiter bedankt sich **HAL Mönnich** zunächst bei allen ausgeschiedenen Ratsmitgliedern und beglückwünscht die neugewählten Ver- treter der Gemeinde zu ihrem Mandat verbunden mit der Hoffnung auf eine gute Zu- sammenarbeit. Er zeigt sich sehr erfreut über die gute Arbeit der Wahlvorstände so- wohl bei den Kommunalwahlen als auch bei der Bundestagswahl. Seinen Dank spricht er der Bevölkerung für eine außerordentlich gute Wahlbeteiligung und dem Team der Gemeindeverwaltung aus, das die eng beieinanderliegenden Wahlen mit den Er- schwernissen der Corona-Pandemie und einer Verdoppelung der Briefwähler zu be- wältigen hatte.

Zu Punkt 4: **Pflichtenbelehrung / Verpflichtung der Ratsmitglieder gemäß §§ 54 in Verbindung mit 40, 41, 42 sowie § 60 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) (BV 54 / 21)**

BM Ahrens erklärt, eine Pflichtenbelehrung sei entbehrlich, da sie bei allen Ratsmitgliedern bereits in den Ortsräten vorgenommen wurde.

Zu Punkt 5: **Festlegung der Geltung der bisherigen Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2021/ 2026**

RM Kreitz spricht sich dafür aus, die Geschäftsordnung des Rates an die des Kreistages anzulehnen. Hierin wurden noch Regelungen zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung aufgenommen. Außerdem ist es seiner Meinung nach wichtig, den Einsatz der I-Pads und die Möglichkeit digitaler Sitzungen in der Geschäftsordnung zu regeln.

Von Seiten des Städte- und Gemeindebundes stehe noch keine Muster-Ordnung zur Verfügung, erklärt **BM Ahrens**.

Gegen den Vorschlag von **RM Kreitz**, die Geschäftsordnung im nächsten Verwaltungsausschuss zu beraten und anschließend im Rat zu beschließen, erhebt sich kein Widerstand.

Zu Punkt 6: **Bericht des Bürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Gemeindeangelegenheiten**

BM Ahrens trägt Folgendes vor:

Personal

Aktuell ist folgender Status Quo zu verzeichnen:

- a) Herr Wiese ist mit 15 Std./Woche bis Jahresende ergänzend tätig.
- b) Herr Kaltenhäuser ist Ende März ausgeschieden.
- c) Frau Lehrke und Herr Wächter sind nach EG 6 höhergruppiert worden.
- d) Als Schulhausmeister ist Maik Heise zum 16.06.2021 eingestellt worden.
- e) Paul Iben ist als Azubi für den Bauhof zum 01.08.2021 eingestellt worden.
- f) Gerald Fraatz hat Leistungen der Arbeitsverwaltung bis zum Renteneintritt zugesprochen bekommen, insofern kann die Stelle neu besetzt werden.

Feuerwehr

Für das Kfz des GBM ist nach Abstimmung ein gebrauchter Golf 7 Kombi beschafft worden.

Für das FwH Berka favorisiert der Ortsrat nunmehr einen Neubau. Die bisherige Planung ist noch im Bauantragsverfahren, die Genehmigung ist in Aussicht gestellt. Evtl. ergeben sich noch andere Optionen unter Einbeziehung eines Nachbarschaftsgrundstückes.

Burgbergerschule

Im Rahmen des Digitalpaktes Schule sind iPads für bedürftige Kinder beschafft worden und eine Untersuchung der Gebäudesubstanz ist vorgenommen worden. Die Ergebnisse werden weiterverarbeitet.

Verkehr

Die Freigabe der Durchfahrt Harztor steht in Kürze an. Damit dürfte sich der Verkehr über Elvershausen und Suterode entspannen.

Radwegelückenschluss Lindau Strohkrug

Das Planfeststellungsverfahren soll in Kürze beendet werden.

Dorfentwicklung

Der LED-Straßenbeleuchtung ist flächendeckend umgesetzt worden.

Dorferneuerung Wachenhausen

Der 2. BA der Oberen Wiesenstraße wird im kommenden Jahr in Angriff genommen.

Dorferneuerung Suterode

Der Antrag Wegeverbindungen für die kleine Gasse und die Fußwegverlängerung Mahnte ist umgesetzt.

Dorfregion

Die Baumaßnahmen DGH Elvershausen, DGH Gillersheim und Festhalle Berka sind in Arbeit. Im kommenden Jahr folgen der Ausbau der Taake in Elvershausen und der Marienstraße in Lindau (1. BA). Beantragt sind der Ausbau Hinter den Tannhöfen in Berka, die Erneuerung der Flutlichtanlage in Elvershausen, die Vorplatzgestaltung am Friedhof in Gillersheim, eine behindertengerechte Toilette im DGH Katlenburg und der Ausbau des neuen DGH in Lindau.

Ergänzende Kofinanzierungsanträge sind gestellt worden.

Leader

Die Mitfahrerbenke sind bestellt und werden in den nächsten Monaten aufgestellt. Der Antrag Wegeverbindung Suterode ist in der LAG positiv beschlossen worden.

Baugebiete

Zum Baugebiet in Berka stehen noch ergänzende Gutachten zu Lärm und Emissionen aus.

In Elvershausen stehen erste Häuser, mehrere Grundstücke sind bereits veräußert. Zum Gewerbegebiet in Lindau nördlich der Ortschaft sind noch Abstimmungen mit dem Landkreis sowie dem Planer erforderlich zur Erarbeitung des Abwägungsvorschlages.

Märkte Katlenburg-Lindau

In Lindau zeichnet sich für einen Markt eine Perspektive mit einem neuen Projektentwickler ab.

Glasfaserversorgung

Die Deutsche Glasfaser hat die Zusage zum Ausbau mit Glasfaser gegeben. Die Planungsphase läuft, eine Realisierung wird bis 2023 dauern. Buchungen können weiterhin erfolgen.

Windkraft

In Sachen Windkraft sind im Verfahren des Landkreises zur Neuerstellung des regionalen Raumordnungsprogrammes Gebiete in Berka, Wachsenhausen und Gillersheim als Vorrangflächen vorgesehen. Ob diese entstehen können, ist angesichts der vorhandenen Avifaunistik fraglich.

Burg Katlenburg

Mit dem Denkmalschutz und einem Fachbüro laufen weitere Abstimmungen zur Untersuchungstiefe und Klärung der Art der Schadenbeseitigung.

Parallel ist ein Makler tätig, um potentielle Investoren bzw. Nachnutzungen zu finden.

KiTa

Die Krippengruppen in Katlenburg, Lindau und Gillersheim haben zum 01.08.2021 mit einer neuen Krippengruppe in Lindau Zuwachs bekommen. Mit der neuen Krippengruppe war leider eine Aufgabe der örtlichen Vereinsnutzung in der alten Schule verbunden, die im zum DGH umgewandelten FC-Heim nunmehr stattfindet. Weitere Planungen einer zusätzlichen Gruppe laufen. Mit den Plätzen in altersübergreifenden Gruppen im Kinderhof in Katlenburg und den anderen KiTas sowie dem Angebot an Tagesmüttern soll der Anspruch der U 3-Kinder auf Betreuung abgedeckt werden. An der Burgbergschule wird der Hortbedarf mit drei Hortgruppen (insgesamt 60 Plätze) gedeckt. Eine umfangreiche Dachsanierung der ev. KiTa in Katlenburg ist im letzten Jahr erfolgt. Der Übergang des Kinderhofs in Katlenburg zur Gemeinde ist zum 01.01.2021 erfolgt.

Veranstaltungen

Das Ratsschießen noch in diesem Jahr ist zur Diskussion gestellt worden. Die Sportlerehrung findet vorerst auch nicht statt.

Corona

Die Corona-Lage zieht momentan wieder an, viele Veranstaltungen werden wieder überdacht, die gemeindlichen Einrichtungen sind geöffnet, ebenso wie die Verwaltung für den Besucherverkehr. Allerdings ist die Entwicklung aufgrund der steigenden Inzidenzwerte weiter ungewiss. Mobile Impfteams sollen in Heimen und Schulen eingesetzt werden.

Zu Punkt 7: Einwohnerfragestunde

Von 19.52 Uhr bis 19.54 Uhr unterbricht **RM Strüder** die Sitzung, um den Zuhörerinnen und Zuhörern die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen.

Paul Preußner aus Gillersheim nutzt diese Gelegenheit, um darüber zu informieren, dass auch in diesem Jahr wieder eine Lichterfahrt durch die Gemeinde in der Adventszeit, am 18.12.2021, geplant ist. Hierfür bekamen die Veranstalter im letzten Jahr großzügig Spenden, die an das Elternhaus für das krebskranke Kind in Göttingen weitergeleitet wurden. Eventuelle Spenden in diesem Jahr sollten dafür verwendet werden, in jeder der 7 Ortschaften der Gemeinde eine Bank aufzustellen.

Diese Idee begrüßt **RM Strüder** und bittet das Organisationsteam darum, die Bänke in Absprache mit den Ortsräten aufzustellen.

Zu Punkt 8: Feststellung der Fraktionen und Gruppen im Gemeinderat (§§ 57 NKomVG, 19 Geschäftsordnung) (BV 55/ 21)

Nach einleitenden Worten von RM Strüder beschließt der Rat einstimmig:

„Im Rat der Gemeinde Katlenburg-Lindau existieren in der Wahlperiode 2021/ 2026

- a) Die CDU-Fraktion mit 10 Mitgliedern, Vorsitzender Roy Walowsky, Stellv. Tobias Grote und Dr. Peter Hustedt**
- b) Die SPD-Fraktion mit 9 Mitgliedern; Vorsitzender Uwe Lebensieg, Stellv. Stefan Vogel“**

Zu Punkt 9: Wahl der Ratsvorsitzenden / des Ratsvorsitzenden (BV 56/ 21)

*Auf Vorschlag von **RM Walowsky** wählt der Rat durch Handzeichen mit 20 Stimmen bei einer Enthaltung:*

„Nach dem Ergebnis der Wahl durch den Rat der Gemeinde Katlenburg-Lindau wird festgestellt, dass für die Dauer der Wahlperiode 2021 / 2026 Herr

Hans-Dietmar Kreitz

zum Ratsvorsitzenden gewählt worden ist.“

RV Kreitz nimmt die Wahl an und übernimmt die Leitung der Ratssitzung. Er bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit, in der sich alle über die Fraktionsgrenzen hinweg für die Gemeinde einsetzen sollten.

Zu Punkt 10: Wahl von 2 stellvertretenden Ratsvorsitzenden (BV 57/21)

*Nach Vorschlägen von **RM Lebensieg** und **RM Walowsky** wird einstimmig folgender Beschluss gefasst:*

„Der Rat der Gemeinde Katlenburg-Lindau bestimmt

Siegfried Gardt zum ersten stv. Ratsvorsitzenden und

Dr. Peter Hustedt zum zweiten stv. Ratsvorsitzenden.“

Zu Punkt 11: Feststellung der Tagesordnung

Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände, sie ist somit angenommen.

Zu Punkt 12: **Entscheidung über die Erhöhung der Zahl der Beigeordneten gemäß § 74 NKomVG (Erweiterung des Verwaltungsausschusses um 2 Beigeordnete) (BV 58/ 21)**

*Nach der Erklärung von **RV Kreitz**, wonach die Zahl der Beigeordneten im Verwaltungsausschuss in der Vergangenheit stets um 2 erhöht wurde, beschließt der Rat einstimmig:*

„Die Zahl der Beigeordneten im Verwaltungsausschuss der Gemeinde Katlenburg-Lindau wird für die Dauer der Wahlperiode 2021/ 2026 um zwei auf insgesamt 6 erhöht (§ 74 Absatz 2 Satz 2 NKomVG).“

Zu Punkt 13: **Bildung des Verwaltungsausschusses gemäß §§ 74, 75 NKomVG (BV 59/21)**

Auf Vorschlag der entsprechenden Fraktionen beschließt der Rat einstimmig:

„Ab 16. November 2021 besteht der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Katlenburg-Lindau aus:

dem Bürgermeister Uwe Ahrens und

6 Beigeordneten.

Von den Fraktionen / Gruppen werden benannt:

Mitglieder:

Stellvertreterin / Stellvertreter:

Beigeordneter: Tobias Grote

Eckhard Steinmetz

Beigeordneter: Hans-Dietmar Kreitz

Martina Döring

Beigeordneter: Roy Walowsky

Nikolas Römermann

Beigeordneter: Uwe Lebensieg

Michael Förster

Beigeordneter: Stefan Vogel

Rainer Lienemann

Beigeordneter: Siegfried Gardt

Sylvia Vann

Die Sitzverteilung und Ausschussbesetzung werden hiermit festgestellt.“

Zu Punkt 14: **Wahl der ersten stellvertretenden Bürgermeisterin/ des ersten stellvertretenden Bürgermeisters (BV 60/ 21)**

Von den Fraktionen werden **RM Grote** und **RM Lebensieg** vorgeschlagen. **RM Spellig** schlägt außerdem **RM Dr. Hustedt** vor. Dieser erklärt jedoch, er stelle sich nicht zur Wahl.

RV Kreitz erläutert, dass schriftlich zu wählen sei. Die **RM Vogel und Dr. Hustedt** werden für ihre Fraktionen als Stimmzähler fungieren.

Nach Auszählung der Stimmen erklärt **RM Dr. Hustedt**, dass 21 Stimmen abgegeben und gültig seien. Auf **RM Grote** (Kandidat 1) entfielen 11 Stimmen und auf **RM Lebensieg** (Kandidat 2) 10 Stimmen.

Mithin ist folgender Beschluss zu verzeichnen:

„Nach dem Ergebnis der Wahl durch den Rat der Gemeinde Katlenburg-Lindau wird gemäß § 81 Absatz 2 NKomVG festgestellt, dass ab 16.11.2021 der Beigeordnete Herr

Tobias Grote

zum 1. stellvertretenden Bürgermeister gewählt ist.“

RM Grote bedankt sich und erklärt, er nehme die Wahl an und das Amt sehr gerne wahr.

Auf Bitten von **RM Walowsky** unterbricht **RV Kreitz** die Sitzung für 10 Minuten von 20.10 Uhr bis 20.20 Uhr.

Zu Punkt 15: **Wahl der zweiten stellvertretenden Bürgermeisterin/ des zweiten stellvertretenden Bürgermeisters (BV 61/ 21)**

RM Vogel schlägt **RM Lebensieg** vor. Für die CDU-Fraktion erklärt **RM Walowsky**, in der Vergangenheit sei es nicht üblich gewesen, einen Gegenkandidaten für die Wahl des 1. stellvertretenden Bürgermeisters aufzustellen. Für die Wahl zum 2. stellvertretenden Bürgermeister verzichte die CDU-Fraktion zwar auf einen Gegenkandidaten, beantrage jedoch geheime Wahl.

Als Stimmzähler fungieren erneut die **RM Dr. Hustedt und Vogel**.

Nach der geheimen Wahl gibt **RM Vogel** folgendes Ergebnis bekannt: 21 gültige Stimmen wurden abgegeben, davon waren 4 Enthaltungen, 1 Nein-Stimme und 16 Ja-Stimmen.

Somit ist folgender Beschluss zu verzeichnen:

„Nach dem Ergebnis der Wahl durch den Rat der Gemeinde Katlenburg-Lindau wird gemäß § 81 Absatz 2 NKomVG festgestellt, dass ab 16.11.2021 der Beigeordnete Herr

Uwe Lebensieg

zum 2. stellvertretenden Bürgermeister gewählt ist.“

RM Lebensieg erklärt, er nehme die Wahl an.

Zu Punkt 16: **Bildung der Ausschüsse des Gemeinderates gemäß § 71 NKomVG sowie der Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften gemäß § 73 NKomVG und Zuteilung der Ausschuss-Vorsitze (BV 62/ 21)**

Die Vorsitzenden der Fraktionen, **RM Walowsky und RM Vogel**, benennen ihre Vorschläge für die Bildung der Ausschüsse. Beide erklären außerdem, dass alle Ratsmitglieder sich in den jeweils genannten Ausschüssen innerhalb ihrer Fraktion untereinander vertreten können.

RM Spellig beantragt für sich ein Mandat mit beratender Stimme im Umweltschutz-, Planungs- und Bauausschuss.

Danach wird bei einer Enthaltung einstimmig folgender Beschluss gefasst:

„Die Sitzverteilung und die Besetzung in den Ausschüssen der Gemeinde Katlenburg-Lindau für die Wahlperiode 2021 / 2026 wird durch Beschluss wie folgt festgestellt:

a) Finanz- und Personalausschuss

Ausschussmitglieder

1. Eckhard Steinmetz
2. Martina Döring
3. Dr. Peter Hustedt
4. Nikolas Römermann
5. Stefan Vogel
6. Sylvia Vann
7. Michael Lüdeke

b) Sozial-, Jugend-, Gleichstellungs- und Sportausschuss

Ausschussmitglied

1. Tobias Grote
2. Martina Döring
3. Doris Thalheim
4. Tobias Sakel
5. Rainer Lienemann

6. Siegfried Gardt

7. Holger Wertheim

Die weiteren ratsfremden Mitglieder werden nachnominiert.

c) Umweltschutz-, Planungs- und Bauausschuss

Ausschussmitglied

1. Tobias Grote

2. Tobias Sakel

3. Dr. Peter Hustedt

4. Roy Walowsky

5. Rainer Lienemann

6. Rudolf Rümke

7. Holger Wertheim

8. Volker Spellig als Mitglied mit beratender Stimme

d) Brandschutzausschuss

Ausschussmitglied

1. Tobias Grote

2. Hans-Dietmar Kreitz

3. Tobias Sakel

4. Eckhard Steinmetz

5. Uwe Lebensieg

6. Stefan Vogel

7. Michael Lüdeke

e) Schulausschuss

Ausschussmitglieder aus der Vertretungskörperschaft des Schulträgers: Vertreterin / Vertreter

1. Hans-Dietmar Kreitz

2. Dr. Peter Hustedt

3. Nikolas Römermann

4. Doris Thalheim

5. Michael Förster

6. Sylvia Vann

7. Rudolf Rümke

Ausschussmitglieder als Vertreter der Burgbergschule:

als Lehrervertreter

8. Mathias Hanke , 8. wird nachnominiert--,

9. Ina Bleckert , 9. Susanne Oppermann,

Die Elternvertreter werden nachnominiert.

Die Zahl der Vertreter der Schulen im Schulausschuss wurde in der
Geschäftsordnung auf

2 hinsichtlich der Lehrervertreter sowie auf

2 hinsichtlich der Elternvertreter

festgelegt.

f) Umlegungsausschuss

**Ausschussmitglieder als
Ratsmitglieder**

1. Doris Thalheim

2. Hans-Joachim Strüder

3. Sylvia Vann

in Einzelwahl auf 5 Jahre

4. als Jurist und Vorsitzender
Erster Stadtrat Uwe
Brinckmann, Andershäuser

4. als Jurist und stv. Vorsitzender
Rechtsanwalt und Notar Dr. Gerd-
W. Schultze, Backofenstraße 2, 5

Kirchweg 13, 37574 Einbeck
(mit Wirkung ab 15.10.2020)

37547 Einbeck
(mit Wirkung ab 12.10.2017)

5. als Vermessungssachverständiger
Vermessungsdirektor Ingo
Wiesner, Katasteramt Northeim,
Bahnhofstraße 15, 37154 Northeim
(mit Wirkung ab 12.10.2017)

5. als Vertreterin des Vermessungs-
sachverständigen Vermessungs-
direktorin Christina Brandt, Ka-
tasteramt Göttingen, Danziger
Straße 40, 37083 Göttingen (mit
Wirkung ab 15.12.2020)

6. als Sachverständiger für Grund-
stückswertermittlung Ver-
messungsdirektor a. D. Ingo
Gerloff, Ulmenstraße 35,
37124 Rosdorf
(mit Wirkung ab 12.10.2017)

6. als stellvertretender Sachverstän-
diger für Grundstückswertermitt-
lung Hartmut Kompart,
Meiniger Weg 85, 37085 Göttingen
(mit Wirkung ab 12.10.2017)

7. als Sachverständiger für die Fach-
richtung Städtebau Stadtbaurat
a. D. Bernhard Tecklenburg,
Vennigerholzstraße 20, 37154
Northeim
(mit Wirkung ab 15.12.2020)

7. als stellvertretender Sachverstän-
diger für die Fachrichtung Städte-
bau Baudirektor a. D. Gerald
Strohmeier, Holtershausen 20,
37547 Einbeck
(mit Wirkung ab 12.10.2017)

Die Ratsmitglieder können sich in den jeweils genannten Ausschüssen inner-
halb ihrer Fraktion untereinander vertreten. Eine entsprechende Bestimmung
haben die SPD- und die CDU-Fraktion in der Sitzung am 16.11.2021 getroffen.

Die CDU-Fraktion hat den Vorsitz im Umweltschutz-, Planungs- und Bauaus-
schuss und im Finanz- und Personalausschuss inne und zu Vorsitzenden und
stellvertretenden Vorsitzenden die Ratsmitglieder Roy Walowsky (Umwelt-
schutz-, Planungs- und Bauausschuss; Vertreter Dr. Peter Hustedt) sowie Eck-
hard Steinmetz (Finanz- und Personalausschuss; Vertreterin Martina Döring) be-
stimmt.

Die SPD-Fraktion hat den Vorsitz im Brandschutzausschuss, Schulausschuss
und im Sozial-, Jugend-, Gleichstellungs- und Sportausschuss inne und zu Vor-
sitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden die Ratsmitglieder Uwe Lebensieg
(Brandschutzausschuss; Vertreter Stefan Vogel) sowie Michael Förster (Schul-
ausschuss; Vertreterin Sylvia Vann) und Rainer Lienemann (Sozial-, Jugend-,
Gleichstellungs- und Sportausschuss; Vertreter Siegfried Gardt)
nominiert.“

Zu Punkt 17: **Vorschlag für den Vorstand des Abwasserverbandes
„Raum Katlenburg“ und gegebenenfalls für eine persönliche
Vertretung („Nachrücker“) (BV 63/ 21)**

Auf Vorschlag von **RM Walowsky** fasst der Rat einstimmig den folgenden Beschluss:

„Für die Wahl des Vorstandes des Abwasserverbandes ‚Raum Katlenburg‘ wird für die Wahlperiode 2021 / 2026 vorgeschlagen:

Eckhard Steinmetz“

Der Vorschlag für die persönliche Vertretung (Nachrücker) wird von der SPD-Fraktion nachgereicht.

Zu Punkt 18: Benennung von 7 Mitgliedern für den Ausschuss des Abwasserverbandes „Raum Katlenburg“ und von 7 stellvertretenden Ausschussmitgliedern (BV 64/21)

RM Lebensieg und RM Walowsky unterbreiten die Vorschläge ihrer Fraktionen.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

„In den Ausschuss des Abwasserverbandes ‚Raum Katlenburg‘ werden für die Wahlperiode 2021 / 2026 folgende Mitglieder entsandt:

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertretende Mitglieder</u>
Tobias Grote	Nikolas Römermann
Roy Walowsky	Dr. Peter Hustedt
Hans-Dietmar Kreitz	Doris Thalheim
Tobias Sakel	Martina Döring
Michael Förster	Rainer Lienemann
Siegfried Gardt	Rudolf Rümke
Michael Lüdeke	Holger Wertheim,,

Zu Punkt 19: Bestimmung von 3 Gemeindevertretern für das Kuratorium des Kindergartens Katlenburg und Regelung der Stellvertretung (BV 65/21)

*Nach entsprechenden Vorschlägen der **RM Walowsky und Lebensieg** sowie von **BM Ahrens** wird bei einstimmig vom Rat der Beschluss gefasst:*

„Als Gemeindevertreter werden für die Wahlperiode 2021 / 2026 in das Kindergartenkuratorium Katlenburg

Bürgermeister Uwe Ahrens	Vertreter Jens Brinkmann,
Dr. Peter Hustedt	Vertreterin Ingrid Wertheim,
Rainer Lienemann	Vertreterin Sylvia Vann,

entsandt.“

Zu Punkt 20: **Bestimmung von 2 Gemeindevertretern für den Beirat des Kindergartens Gillersheim und Regelung der Stellvertretung (BV 66/21)**

Aufgrund der Vorschläge der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion entscheidet der Rat einstimmig:

„Als Gemeindevertreter in den Beirat des Kindergartens Gillersheim werden

Holger Wertheim

Vertreterin Carmen Friedrichs,

Doris Thalheim

Vertreter Sven Ballay

entsandt.“

Zu Punkt 21: **Bestimmung von 2 Gemeindevertretern für den Beirat des Kindergartens Lindau und Regelung der Stellvertretung (BV 67/21)**

Der Rat fasst einstimmig den folgenden Beschluss:

„Als Gemeindevertreter in den Beirat des Kindergartens Lindau werden

Hans-Joachim Strüder

Vertreter Philipp Strüder,

Rudolf Rümke

Vertreter Godehard Brodhun

entsandt.“

Zu Punkt 22: **Bestimmung von 3 Gemeindevertretern für den Beirat des Hortes in der Burgbergschule in Katlenburg und Regelung der Stellvertretung (BV 68/21)**

*Nach entsprechenden Vorschlägen von **RM Walowsky, RM Lebensieg und BM Ahrens** wird einstimmig beschlossen:*

„Als Gemeindevertreter in den Beirat des Hortes in der Burgbergschule in Katlenburg werden

Doris Thalheim

Vertreter Eckhard Steinmetz,

Sylvia Vann

Vertreterin Alexandra Ehrlich,

Bürgermeister Uwe Ahrens

Vertreter Jens Brinkmann

entsandt.“

Zu Punkt 23: Bestimmung von 3 Gemeindevertretern für den Kreis- / Bezirksverband sowie von 2 Gemeindevertretern für die Mitgliederversammlung des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes sowie Regelung der Stellvertretung (BV 69/21)

Der Rat folgt einstimmig den Empfehlungen der Fraktionen und fasst folgenden Beschluss:

„In den Kreis- beziehungsweise Bezirksverband des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes (NSGB) werden für die Gemeinde Katlenburg-Lindau für die Wahlperiode 2021 / 2026 folgende Persönlichkeiten entsandt:

Bürgermeister Uwe Ahrens ,	Vertreter allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters Volker Mönnich,
Hans-Dietmar Kreitz	Vertreter Tobias Grote,
Uwe Lebensieg	Vertreter Stefan Vogel.

An den Mitgliedsversammlungen des NSGB nehmen folgende Persönlichkeiten teil:

Bürgermeister Uwe Ahrens ,	Vertreter allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters Volker Mönnich,
Dr. Peter Hustedt	Vertreter Siegfried Gardt.

Stimmführer ist Bürgermeister Uwe Ahrens beziehungsweise dessen Stellvertreter.“

Zu Punkt 24: Bestimmung von 2 ordentlichen Mitgliedern für den Ausschuss des Unterhaltungsverbandes „Rhume“ und von 2 stellvertretenden Mitgliedern und Vorschlag eines Vorstandsmitgliedes und eines stellvertretenden Vorstandsmitgliedes (BV 70/2021)

*Ohne Diskussion werden die Vorschläge von **RM Walowsky** und **RM Lebensieg** vom Rat einstimmig angenommen:*

„Als Mitglieder der Gemeinde Katlenburg-Lindau für die Wahlperiode 2021 / 2026 für den Ausschuss des Unterhaltungsverbandes ‚Rhume‘, Gieboldehausen, sowie deren Stellvertreter werden folgende Persönlichkeiten bestimmt:

<u>Mitglieder</u>	<u>Vertreter</u>
Doris Thalheim	Tobias Sakel
Michael Förster	Rudolf Rümke.

**Zum Vorstandsmitglied wird Hans-Joachim Strüder,
zu dessen Vertreter Rainer Lienemann
vorgeschlagen.“**

Zu Punkt 25: Ernennung von Ehrenbeamten; hier: Ortsbeauftragte (BV 71/21)

BM Ahrens berichtet einleitend, dass sich mittlerweile alle Ortsräte konstituiert und die Ortsbeauftragten bestimmt hätten.

Der Rat fasst daher einstimmig den folgenden Beschluss:

„Zu Ortsbeauftragten der Gemeinde Katlenburg-Lindau werden nach entsprechenden Beschlüssen der Ortsräte in den konstituierenden Sitzungen unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin / Ehrenbeamter mit der Bezeichnung ‚Ortsbeauftragte‘ / ‚Ortsbeauftragter‘ zur Wahrnehmung von Hilfsfunktionen für die Gemeindeverwaltung berufen:

Berka	Eckhard Steinmetz
Elvershausen	Frank Sander
Gillersheim	Holger Wertheim
Katlenburg	Ilse Schwarz
Flecken Lindau	Rainer Schmidt
Suterode	Jan Zimmermann
Wachenhausen	Matthias Fiebig

Eine Ernennungsurkunde ist auszuhändigen. Die Vereidigung der Genannten ist vorzunehmen, soweit sie nicht schon früher passiert ist.“

Zu Punkt 26: Anfragen

RM Walowsky hinterfragt, ob es moralisch vertretbar sei, dass Sylvia Vann Gleichstellungsbeauftragte sei, wenn sie gleichzeitig im Fraktionsvorstand der SPD mitarbeite.

Das Amt der Gleichstellungsbeauftragten sieht **RM Vann** als Verfassungsauftrag, der überparteilich wahrgenommen werden soll. Hierin sieht sie keinerlei Probleme, da eine unparteiische Ausübung des Amtes für sie selbstverständlich sei.

Eine Anfrage von **RM Strüder**, ob die Gemeinde ein Gebäude im Bischof-Diedrich-Ring kaufen wolle, beantwortet **BM Ahrens** dahingehend, dass hierzu Verhandlungen geführt werden.

RM Lebensieg hält eine rechtzeitige Terminplanung für den Rest des Jahres für wünschenswert. **BM Ahrens** wird, auch im Hinblick auf die Haushaltsplanberatungen, Vorschläge per E-Mail an alle Mandatsträger übermitteln, um die Termine dann abzustimmen.

BM Ahrens stellt das Buch „Ansichten von Katlenburg-Lindau“ von Reiner Schmidt aus Gillersheim vor, das viele schöne Fotos aller sieben Ortschaften unserer Gemeinde enthält.

RM Grote weist darauf hin, dass die Gleichstellungsbeauftragte an allen Sitzungen der Gremien teilnehmen kann. Nach der Kommentierung von Ibsen gerät eine Gleichstellungsbeauftragte, die Mitglied in einem Gremium ist, in einen Interessenkonflikt, da sie ja nicht zweimal an einer Sitzung teilnehmen kann. Er bittet daher darum, die Gleichstellungsbeauftragte möge vor der Sitzung erklären, in welcher Funktion sie daran teilnimmt. Für **BM Ahrens** ist es rechtlich vertretbar, wenn Frau Vann vor Wortbeiträgen in den Gremien erklärt, in welcher Funktion sie diese abgibt.

Den aktuellen Stand zum Verkauf des ehemaligen Max-Planck-Instituts erfragt **RM Römermann**. Nach Auskunft von **BM Ahrens** besteht Kontakt zu einem Hamburger Makler, der das Objekt an einen Käufer vermitteln soll. Obwohl es Interessenbekundungen und auch einige Besichtigungen gab, passiere im Moment nicht viel. Die Gemeinde liefere zu, erklärt **BM Ahrens**, da die Entscheidungen des chinesischen Eigentümers sehr schwerfällig und zeitaufwändig getroffen werden. Die steigenden Zahlen von Infizierten in der Corona-Pandemie erschwerten jedoch eine Veräußerung des Objekts. Sowohl der Lindauer Ortsrat als auch er in seiner Funktion als Bürgermeister unterstützen die Bemühungen um einen Verkauf des Objekts und überlegen, welche Möglichkeiten es gibt, um diesen zu erleichtern.

Da keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt **RV Kreitz** mit Dank an alle für die gute Zusammenarbeit um 21.20 Uhr die Sitzung.

Hans-Joachim Strüder
Vorsitzender zu TOP 1 - 8

Hans-Dietmar Kreitz
Vorsitzender zu TOP 9 - 26

Uwe Ahrens
Bürgermeister

Ina Danne
Protokollführerin